



SRSC - CSSG

Schweiz. Riesenschnauzer-Club
Club Suisse du Schnauzer Géant

Sektion der Schweiz. Kynologischen Gesellschaft

BULLETIN '87

1987 = 10 Jahre SRSC - Bulletin

AUSGABE : Nr. 10 / 1987

Im Januar 1987

REDAKTION: Erwin Bandi Postfach 23 CH - 3700 SPIEZ 033 / 54 35 35

INHALTSVERZEICHNIS

Vorstand des Schweizerischen Riesenschnauzer - Club	2
SRSC - CLUB - SHOP	3
Jahresprogramm 1987 des SRSC	4
Activité et programme 1987 du CSSG	5
Clubsieger 'Schönheit und Leistung' 1987	6
Zinnbecher - Reglement des SRSC	7
Auszug aus der Tierschutzverordnung Art.31	8
Züchter - Verzeichnis des SRSC	9
Werbegeschenk: Zinnbecher des SRSC	10
Champion du Club - Beauté et - Utilité - 1987	11
Mitgliederbestände im SRSC 1986	11
Contributions annuelles et cotisations du CSSG pour 1987	12
Jahresbeiträge und Gebühren des SRSC pro 1987	13
'Der Hund im Stadtverkehr'	14
Wesensprüfung, Ankörung und Zuchttauglichkeitsprüfung	15
Examen de caractère et examen de sélection	15
Siebertitel - Prüfung des SRSC 1986 in Diessenhofen	16
Wichtiger Hinweis: Zinnbecher des SRSC	17
Hundausstellungen 1986	19
'Riesenschnauzer - Wein'	22
Jahresbericht 1986 des Präsidenten des SRSC	23
Jahresbericht 1986 des Zuchtwart - Obmann	24
Angekörte Riesenschnauzer - Rüden	25
Jahresbericht 1986 des Körmeisters	26
Jahresbericht 1986 des Leistungswartes	28
Protokoll der GV des SRSC vom 16.3.1986 in Olten	29
SRSC - Wander - Weekend Davos (Programm + Anmeldung)	31
Jahresbericht 1986 der OG Aargau	32
Uebungsprogramm der OG Aargau bis August 1987	33
Jahresbericht 1986 der OG Zürich und Uebungsprogramm 1987	34
Trimmanleitung des Riesenschnauzers	35

VORSTAND

ab 17.3.1985 bis GV 1987

Funktion	Name, Vorname	Adresse	Telefon
<u>Präsident</u>	Bandi Erwin	Postfach 23 3700 <u>Spiez</u>	P 033/54 35 35 G 033/54 35 35
<u>Vizepräsident</u> <u>Zuchtwart-Obmann</u>	Käser Peter	Schlossberg 4 3600 <u>Thun</u>	P 033/23 39 19 G 033/23 39 29
<u>Sekretariat</u>	Lüthi Rudolf	Haulenweg 7 3423 <u>Ersigen</u>	P 034/45 49 39 G 034/45 33 11
<u>Kasseier</u>	Lehmann Rudolf	Bantigental 313 3065 <u>Bolligen</u>	P 031/58 60 37 G 031/58 60 37
<u>Körmeister</u>	Buri Rolf	Flurweg 4 4564 <u>U'gerlafingen</u>	P 065/35 42 32 G 065/21 26 03
<u>Leistungswart</u> <u>Vertr. OG Zürich</u>	Meier Willy	Kästhal 92 5253 <u>Effingen</u>	P 064/66 11 90 G 064/66 11 90
<u>Beisitzer</u> <u>Vertr. OG Aargau</u>	Schuhmacher Albert	Poststrasse 3 8957 <u>Spreitenbach</u>	P 056/71 53 22 G 056/71 23 33
<u>Beisitzer</u> <u>Vertr. Züchter</u>	Bersier Johnny	St. Wolfgang 3186 <u>Düdingen</u>	P 037/43 27 94 G 037/30 91 31
<u>Beisitzer</u>	Maag Ernet	Pflanzschulstr. 6A 8400 <u>Winterthur</u>	P 052/28 35 90 G 052/28 29 80





Im Laufe des Jahres 1986 konnte die Auswahl der verschiedenen Artikel weiter vergrössert werden.

Auch im Jahre 1987 wird der SHOP des SRSC je nach Möglichkeit bei allen Club-eigenen Anlässen dabei sein.

Alle Aufträge - auch telefonische - werden nach wie vor rasch und prompt erledigt.

Bestellungen telefonisch oder schriftlich an:

Fräulein
Monika Brudermann
Heissackerweg 1
4513 Langendorf
Tel: 065/23 64 21
(ab 1800 H)

ACHTUNG NEUE ADRESSE →

EINIGE SHOP - ARTIKEL: (Mit Club-Signet)

- Regenschirm, automat, sehr schöne Ausführung Fr. 45.-
- Taschenfeuerzeug Fr. 2.-
- Reitensäckli (für Knochen) Fr. 10.-
- SRSC-Clubabzeichen in Bronze, mit poliertem Rand und Anstecknadel Fr. 6.-
- Kunststofftafel, Grösse 15 x 21 cm, weiss mit schwarzer Schrift: 'Hier wache ich' 'Ici c'est mon domaine' Fr. 4.-
- SRSC-Autokleber, rund Ø 10 cm, wetterfest, weiss oder durchsichtig (Film) Fr. 1.-
- Hundebürste, doppelt, mit Griff, eine Seite Metallborsten, die andere Seite mit Nylonborsten Fr. 10.-
- Schlüsselanhänger, sehr massiv mit Bronzemedaille Fr. 10.-
- Sweet-Shirt-Pulli, grau, Baumwolle, mit SRSC-Abzeichen, verschiedene Grössen Fr. 42.-
- Trinkgläser, 4er Packung, mit Signet (4 Stk) Fr. 40.-
Waschmaschinenfest
- Goldanhänger = Riesenschнауzerkopf, rund eingefasst, sehr schöne Ausführung als Handarbeit, massiv Gold 18 ct. Preis auf Anfrage. Ausführung nur auf schriftliche Bestellung.

JAHRESPROGRAMM 1987

Nr.	Termin / Datum	Ort / Raum	Anlass, Ausstellung, Prüfung, etc.
1	14.03.1987	Olten	Generalversammlung des SRSC
2	<u>04.</u> /05.04.1987	Bern	Internationale Hundeausstellung
3	02.05.1987	Wolfwil	Frühjahresankörung, Wesensprüfung und Zuchttauglichkeitsprüfung
4	14.06.1987	Romont	Rencontre Romande des SRSC / CSSG
5	21.06.1987	Solothurn	Sommerankörung, Wesensprüfung und Zuchttauglichkeitsprüfung
6	15./ <u>16.</u> 08.1987	Winterthur	Internationale Hundeausstellung Clubsieger - Wettbewerb des SRSC
7	04.-06.09.1987	Davos	Wander - Weekend des SRSC
8	26./27.09.1987	Lausanne	Internationale Hundeausstellung
9	07.11.1987	Diessenhofen	Herbstankörung, Wesensprüfung und Zuchttauglichkeitsprüfung
10	08.11.1987	Diessenhofen	Leistungssiegertitel - Prüfung / Schweizer - Meisterschaft des SRSC
	16./17.01.1988	Basel	Internationale Hundeausstellung



Am 15. Januar 1987
wurde eine neue
ORTSGRUPPE des SRSC,
nämlich die

ORTSGRUPPE BERN

gegründet.

Wir gratulieren !

ACTIVITE ET PROGRAMME 1987 DU CSSG

No	Date	Lieu	Activité, exposition, examen
1	14.03.1987	Olten	Assemblée générale du CSSG
2	04./05.04.1987	Bern	Exposition internationale
3	02.05.1987	Wolfwil	Examen de caractère et examen d'aptitude à l'élevage de printemps
4	14.06.1987	Romont	Rencontre Romande des SRSC / CSSG
5	21.06.1987	Solothurn	Examen de caractère et examen d'aptitude à l'élevage d'été
6	15./16.08.1987	Winterthur	Exposition internationale Champion du Club 'Beauté 1987'
7	04.-05.09.1987	Davos	Weekend du travail pour Schnauzers Géants
8	16./27.09.1987	Lausanne	Exposition internationale
9	07.11.1987	Diessenhofen	Examen de caractère et examen d'aptitude à l'élevage d'automne
10	08.11.1987	Diessenhofen	Concours et championnat de travail
	16./17.01.1988	Basel	Exposition internationale

«Lach nicht, wir haben von ihm schon vier Bilder verkauft!»



'Schönheit 1987'

Clubsieger

Anlässlich der INTERNATIONALEN HUNDEAUSSTELLUNG VOM 15./16. AUGUST 1987 in WINTERTHUR, wird der

CLUBSIEGER DES SRSC 1987

vergeben. Als Bedingung gilt, dass der oder die Eigentümer(in) des aus-
gestellten und ausgezeichneten RIESENSCHNAUZERS (Rüde und Hündin) der
Farben schwarz und pfeffer + salz, Mitglied des SCHWEIZ. RIESENSCHNAUZER-
CLUB ist. Die Spez. - Preise werden anlässlich der Generalversammlung des
SRSC im Frühjahr 1988 abgegeben.

'Leistung 1987'

Clubsieger

Wir verweisen unsere Mitglieder auf das entsprechende Reglement, das
folgende Regelung vorsieht:
Der

CLUBSIEGER LEISTUNG DES SRSC 1987

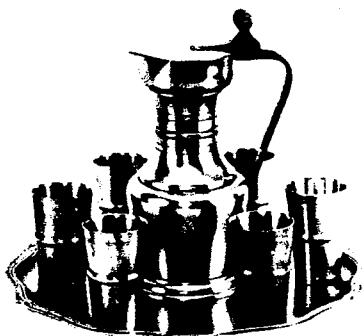
wird an die besten Riezenschnauzer vergeben, die im Jahre 1987 je in
den Klassen SCHUTZHUND, INTERNATIONAL und SANITAETSHUND arbeiten. Als
Bedingung gilt, dass der Eigentümer(in) der ausgezeichneten Riesen-
schnauzer (Rüde oder Hündin) Mitglied des SCHWEIZ. RIESENSCHNAUZER-
CLUB ist.

Für die Bewertung gelten: - die besten Resultate aus 2 frei gewählten
Prüfungen
- das Resultat der SRSC-Siebertitelprüfung
in Diesenhofen

WICHTIG: Das Leistungsheft, resp. dessen Fotokopien sind unaufgefor-
dert 4 (vier) Wochen vor der ordentlichen Generalversammlung
im Frühjahr 1988, spätestens aber bis zum 15. Februar 1988
dem Leistungswart des SRSC zuzustellen.



«Hallo Mutsch, ich finde die Bürste bei Fido nicht
wieder!»



Becher - Reglement des SRSC

Für die Teilnahme an einer internationalen (IHA) oder nationalen (HA) Hundeausstellung in der Schweiz, wie auch für die Teilnahme an der clubeigenen SRSC-Leistungsprüfung hat jedes Mitglied je einen Zinnbecher zu gut. Mehrere Hunde des gleichen Besitzers und die Beschickung mehrerer Ausstellungen eines Jahres berechtigen nur zum Bezug eines Bechers.

Für 10 geworbene Neumitglieder während 2 Jahren, wird ebenfalls ein Zinnbecher abgegeben. Die Zähljahre sind immer die ungeraden Jahreszahlen, also z.B. 1981 / 1983 usw.

Die Becher werden grundsätzlich nur an der GV des SRSC, wenn möglich dem Gewinner persönlich, abgegeben. Vertretung ist erlaubt.

Sofern ein Mitglied genügend Becher gesammelt hat, so kann es an Stelle des Bechers einen Gutschein verlangen. Die Gutscheine sind mit der Unterschrift des Präsidenten oder Vicepräsidenten des SRSC und des Kassiers versehen. Andere Unterschriftskombinationen sind ungültig. Sechs Gutscheine berechtigen zum Bezug einer Waadtländerkanne 1 lt. oder eines Zinnplateaus von 34 cm Ø. Ueber die abgegebenen Gutscheine wird vom Club keine Kontrolle geführt. Das Mitglied ist also für die Aufbewahrung seiner Gutscheine selbst verantwortlich. Die Gutscheine (6) müssen jeweils auf Ende Jahr dem Kassier zugestellt werden, damit dieser für die Bereitstellung des gewünschten Gegenstands auf die GV besorgt sein kann.

Dieses Becher - Reglement tritt rückwirkend auf den 1. Januar 1983 in Kraft, nach entsprechender Genehmigung durch die GV des SRSC am 6. März 1983.



Das neue Signet des SCHWEIZERISCHEN
RIESENSCHNAUZER - CLUB seit 1984 !!!

Ausschnitt aus der Zeitschrift:

- H U N D E -
Haltung Zucht Sport

Nr.1 vom 16. Januar 1987

AKTUELL

Das Bundesamt für Veterinärwesen

Macht uns darauf aufmerksam, dass die Übergangsfrist der Tierschutzverordnung auf Ende 1986 abgelaufen ist. Die Tierhalter werden aufgerufen, die Tierhaltung den neuen Vorschriften anzupassen. Uns Hundehalter und Hundezüchter interessiert vor allem Art. 31 der Tierschutzverordnung, der präzise Angaben über die Haltung von Hunden macht.

Besagter Artikel schreibt vor:

- Hunde, die in Räumen gehalten werden, müssen sich täglich entsprechend ihrem Bedürfnis bewegen können. Wenn möglich sollen sie Auslauf im Freien haben.
- Hunde, die angebunden gehalten werden, müssen sich in einem Bereich von wenigstens 20 m² bewegen können.
- Für Hunde, die im Freien gehalten werden, muss eine Unterkunft vorhanden sein.

Mindestanforderungen für das Halten von Hunden, nach Anhang 1 der Tierschutzverordnung:

Einzelhaltung a)

Haltungseinheit	Körpergewicht/kg	Grundfläche	Höhe
Boxe b)	bis 16	2,0 m ²	180 cm
	16-20	2,2 m ²	
	20-24	3,0 m ²	
	24-28	3,6 m ²	
	28-32	4,0 m ²	
	über 32	über 4,3 m ²	
Zwinger	bis 24	6,0 m ²	
	24-28	7,2 m ²	
	28-32	8,0 m ²	
	über 32	8,6 m ²	

Gruppenhaltung a)

Anzahl Hunde	Haltungseinheit	Grundfläche bei Körpergewicht bis 16 kg/m ²	16-28 kg/m ²	über 28 kg/m ²
	Boxe b) (Höhe 180 cm)			
2		2,5	3,5	6,4
3		3,3	4,6	
4		4,0	5,6	
5		4,7	6,5	
6		5,3		
7		5,9		
	Zwinger			
2		7,5	10,0	13,0
3		10,0	13,0	17,0
4		12,0	15,0	20,0
5		14,0	18,0	24,0
6		16,0	20,0	27,0
7		17,5	22,0	29,0
8		19,5	24,0	32,0
9		21,0	26,0	35,0
10		23,0	28,0	37,0

Boxen und Zwinger, die kleiner sind als 50% der oben angegebenen Mindestmasse, müssen bis Ende 1986, Boxen und Zwinger, deren Grösse zwischen 50% und 90% der Mindestabmessungen beträgt, bis 1991 angepasst werden.

Hunde müssen sich täglich entsprechend ihrem Bedürfnis ausserhalb der Boxe bewegen können.

In Tierheimen und Tierkliniken, einschliesslich Hundeheime und Hundezuchten, mit 1 bis 3 vollamtlichen Tierpflegern soll mindestens 1 Tierpfleger, in Betrieben mit mehr als 3 vollamtlich tätigen Pflegern mindestens ein Drittel der Tierpfleger den Fähigkeitsausweis besitzen.

Züchter-Verzeichnis

Verzeichnis der Riesenschнауzer - Zuchtstätten, welche in den letzten zwei Jahren aktiv waren (nur SRSC - Mitglieder)

<u>Zwingername</u>	<u>Züchter / Züchterin:</u>	<u>Telefon:</u>
v. Albis	Jäger Benjamin, Rossmattenweg 8932 Mettmenstetten	01/767 03 19
v. Hohenklingen	Curty Hans, Adlerstrasse 8226 Schleithelm	053/ 6 47 87
v. Kofwald	Sperr Fritz, Haus 68 8439 Baldingen	056/49 17 84
du Mail	Baumann Claudine, Observatoire 4 2000 Neuchâtel	038/24 69 29
v. Montebello	Balsiger Adele und Rudolf, al Piano 6512 Giubiasco	092/27 33 57
v.d. Murtenlinde	Bereier Johnny, St. Wolfgang 3186 Düringen	037/43 27 94
v. Richelieu	R i g o Jacqueline, Châtelard 1436 Treykovagnes	024/24 28 46
v. Ruwa	Roggensinger Walter, Dorfstrasse 226 8479 Thalheim	052/38 11 49
v. Titanero	Rätzer Brandolf, Waldrüti 464 5504 Othmarsingen	064/56 15 33
v. Weiherthal	Inauen Franz, Staatsstrasse 155 9464 Rüthi	071/79 12 22
v. Winterberg	Josuran Maria, Oberer Tiefenhof 8820 Wädenswil	01/780 79 77

OHNE TIERPFLEGE
GEHT ES NICHT !!



IDEE

Revolutionären Ideen eine Form geben, sie mit Wissen und Erfahrung ausfeilen und vollenden, entspricht dem Stil von Rado. Solch eine vollendete Idee stellt die neue Rado DiaStar «Anatom» dar. Die Uhr mit der logischen Form, der Anatomie des Handgelenks angepasst.

RADO
DiaStar «Anatom»

Damen: Fr 1975.-
Herren: Fr 2195.-
Mod. dép.



Reparaturen antiker Pendulen
Mitglied des Zentralverbandes Schweizerischer Uhrmacher
Eigene Reparatur-Werkstatt

WERBEGESCHENK

Für 10 (zehn) und mehr geworbene

NEU - MITGLIEDER

für den

Schweizerischen Riessenschneider-Club innerhalb von 2 Jahren, also der Jahre 1986 und 1987, wir der Werberin und dem Werber an der Generalversammlung des SRSC im Frühjahr 1988 als Dank und Anerkennung ein schöner und mit S R S C graviertes

Z I N N B E C H E R

überreicht! (Beschluss der GV des SRSC vom 12. Jan. 1978)

Weitere H i n w e i s e siehe
'Becher - Reglement des SRSC'
vom 6. März 1983
(Siehe Seite 7 im Bulletin '87)

Humor



«Das Essen steht auf dem Tisch!»

CHAMPION DU CLUB

'BEAUTE 1987'

A l'occasion de l'exposition internationale de Winterthur de 15./16. Août 1987, il sera élu le

CHAMPION DU CSSG 1987

Il est obligatoire que le ou la propriétaire du Schnauzer Géant primé (mâle et femelle, couleur: noir et poivre - sel) soit membre du CSSG. Les prix spéciaux seront attribués à l'occasion de l'assemblée au printemps 1988.

CHAMPION DU CLUB

'UTILITE 1987'

Nous prions nos membres de respecter le règlement concernant le titre:

CHAMPION DU CSSG - UTILITE - 1987

Ce titre peut être attribué aux Schnauzers Géant qui travaillent en classe Ch D, Ch S et INTERNATIONAL en 1987, à condition que le ou la propriétaire du Schnauzer Géant primé, (mâle ou femelle) soit membre du CSSG.

Règlement du classement: - les meilleurs résultats de deux concours choisis librement
- le résultat du concours de travail CSSG à Diessenhofen

IMPORTANT: Pour le contrôle, le livret de travail est à envoyer spontanément 4 semaine avant l'assemblée générale au printemps 1988 au responsable du travail.

MITGLIEDER-BEWEGUNGEN IM SRSC

Mitglieder-bewegungen 1986	Aktiv	Fam.	Ehren	Frei	Total	davon Veteranen
1. Jan. 1986	378	40	5	3	426	9
Eintritte 86	17	2			18	
Streichungen 86	15				14	
Verstorben 86	4				4	
Total 31.12.86	376	42	5	3	426	9
Austritte 31.12.86	33	4			37	
1. Jan. 1987	343	38	5	3	389	9

CONTRIBUTIONS ANNUELLES DU CSSG POUR 1987

- Membres actifs	Fr 30.-	+	'Hunde' ou 'Le Chien'
- Membres famille	Fr 15.-	-	-
- Membres d'honneur	Fr -.-	-	-
- Membres libre	Fr -.-	-	-
- Vétérans	Fr 15.-	+	'Hunde' ou 'Le Chien'
- Membres donateurs	conforme aux statuts		

'Hunde' ou 'Le Chien' est obligatoire pour les catégories de membres correspondants. Une exception ne peut être accordée qu'aux membres faisant partie d'un autre Club de la SCS, qui exige un abonnement obligatoire à ces revues.

Prix de l'abonnement pour les membres du CSSG et pour l'année 1987:

- 'HUNDE'	Fr 20.-
- 'CYNOLOGIE ROMANDE'	Fr 20.-

Les membres actuels du CSSG sont priés de payer leur cotisation annuelle 1987, ainsi que leur abonnement de journal correspondant jusqu'à fin avril 1987. Passé ce délai, la cotisation, y compris les taxes postales respectives, seront perçues contre remboursement.

COTISATIONS DU CSSG POUR 1987

- <u>Nouveaux membres</u>	:	taxe d'admission unique	Fr 10.-
- <u>Examen de caractère</u>	:	membre, par chien	Fr 30.-
		non membre, par chien	Fr 60.-
- <u>Examen de sélection</u>	:	membre, par chien	Fr 50.-
		non membre, par chien	Fr 100.-
- <u>Taxes chiots du CSSG au contrôle de la nichée</u>	:	membre) par chien	Fr 10.-
		non membre	
- <u>Taxes de contrôle au surveillant d'élevage</u>	:	membre, par chien	Fr 20.- *)
		non membre, par dépense	
		*) Frais de déplacement des surveillants inclus	

J A H R E S B E I T R A E G E D E S S R S C P R O 1 9 8 7

- Aktivmitglieder	Fr 30.-	+	'Hunde' oder 'Le Chien'
- Familienmitglieder	Fr 15.-	-	-
- Ehrenmitglieder	Fr --.-	-	-
- Freimitglieder	Fr --.-	-	-
- Veteranen	Fr 15.-	+	'Hunde' oder 'Le Chien'
- Gönnermitglieder	gemäss Statuten		

Die Fachzeitschrift 'HUNDE' oder 'LE CHIEN' ist für die entsprechenden Mitgliederkategorien obligatorisch. Eine Ausnahme besteht nur dann, wenn bereits in einem anderen, von der SKG anerkannten Club, ein Zeitungsobligatorium besteht und die Zeitung auch durch diesen Club abonniert wird.

Das Jahresabonnement für SRSC-Mitglieder beträgt für das Jahr 1987

für die Zeitschrift	- HUNDE	Fr 20.-
	- CYNLOGIE ROMANDE	Fr 20.-

DIE MITGLIEDER DES SRSC SIND HÖFLICH GEBETEN, DEN JAHRESBEITRAG FÜR DAS JAHR 1987 INKL. DAS ENTSPRECHENDE ZEITUNGSABONNEMENT BIS ENDE APRIL 1987 ZU BEZAHLEN. NACH DIESEM TERMIN WERDEN DIE BEITRÄGE PER NACHNAHME INKL. DER PORTOSPESSEN ERHOBEN UND EINGEZOGEN.

G E B U E H R E N D E S S R S C P R O 1 9 8 7

- <u>Neumitglieder</u>	bezahlen eine einmalige Eintrittsgebühr von Fr 10.-		
- <u>Wissensprüfungen</u>	:	Mitglieder / Hund	Fr 30.-
		Nichtmitglieder / Hund	Fr 60.-
- <u>Ankörung, Zuchtauglichkeit</u>	:	Mitglieder / Hund	Fr 50.-
		Nichtmitglieder / Hund	Fr 100.-
- <u>Junghundsabgaben an den SRSC bei der Wurfkontrolle</u>	:	Mitglieder / Hund	Fr 10.-
		Nichtmitglieder	
- <u>Kontrolle an den Zuchtwart</u>	:	Mitglieder / Hund	Fr 20.-
		(Inkl. Reisespesen)	
		Nichtmitglieder	: Nach Aufwand

Der Hund im Stadtverkehr

Wie sich ein Hund im Stadtverkehr benimmt, hängt grundsätzlich von drei Dingen ab: Von seiner ererbten Wesensart, von seinen Umwelterfahrungen in den ersten zehn Lebenswochen und

vom Verhalten seiner Besitzer, beziehungsweise von deren verständnisvollen Bemühungen zur Steigerung der Verkehrssicherheit ihres Hundes.

Ein Hund, der von Natur aus eher ängstlich ist und der zudem nicht als Welpen Gelegenheit erhielt, sich in einer vielgestaltig belebten Umwelt an die künftig zu erwartenden Lebensbedingungen im Voraus zu gewöhnen, wird trotz aller späteren Bemühungen der Besitzer immer ein schreckhaftes Verhalten im Verkehr zeigen. Ein Hund dagegen, der von Natur aus wenig ängstlich ist und der in einer zweckmässig belebten Situation aufwuchs, kann mit einfachen Erziehungsmitteln zu einem optimalen Verhalten im Verkehr gebracht werden.

Wesenssicherheit – was ist das?

Die Welpen eines Wurfs lassen schon früh unterschiedliche Sicherheit gegenüber Einwirkungen aller Art erkennen. Die einen reagieren ausweichend bis fluchtartig, wenn die Gieskanne umfällt, die anderen nicht. Die einen ziehen sich zurück, wenn eine fremde Person den Zwinger betritt, oder sie verbellen sie heftig, die anderen suchen Kontakt zu ihr. In der ersten Zeit, wo die Welpen unerhört aufnahmefähig sind (vierte bis zehnte Lebenswoche), ergibt sich nun die Ge-

legenheit, durch gezielte Gewöhnung an eine Umwelt, die ungefähr den später zu erwartenden Umweltbedingungen beim Besitzer entspricht, auch weniger wesensfeste Tiere in ihrer Sicherheit erheblich zu steigern. Nimmt ein Züchter diese Chance wahr, sollten mit Ausnahme der extrem schwachen Tiere die Junghunde in ihrem Verhalten dem Stadtverkehr gewachsen sein. Zumindest können sie dann in relativ kurzer Zeit daran gewöhnt werden.

Die Wesenssicherheit eines Hundes bei der Übergabe an den Besitzer setzt sich somit

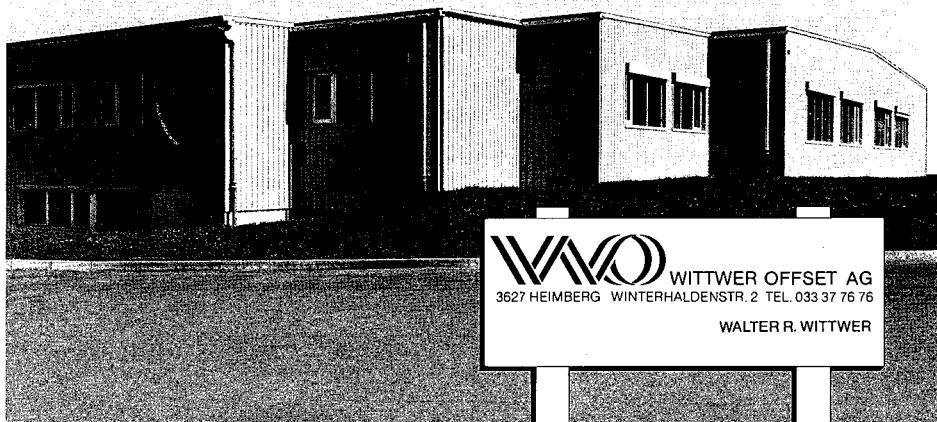
aus einer ererbten Komponente zusammen.

Gezielte Gewöhnung an den Verkehr gehört zur Grunderziehung eines Haushundes

Übernehmen wir einen Welpen vom Züchter, sollten wir ihm zuerst genügend Zeit einräumen, sich in der neuen Umgebung einzuleben und sich schliesslich darin geborgen zu fühlen. Ist diese erste Zeit der Angewöhnung vorbei, lässt sich mit geringem Zeitaufwand manches tun, das den Hund und uns in jeder Beziehung sicherer macht.

Druck... made im Oberland.

Viele kennen's



W E S E N S P R U E F U N GA N K Ö R U N GZ U C H T T A U G L I C H K E I T S P R U E F U N G

Anmeldungen für die Wesensprüfung, die Ankörung und die Zuchttauglichkeitsprüfung sind termingerecht unter Beilage des Stammbaumes (Abstammungsurkunde) in Fotokopie, und dem HD-Attest für die Ankörung, mit eingeschriebenem Brief an den Körmeister des SRSC zu richten.

In den Fachzeitschriften 'HUNDE' und 'CYNOLOGIE ROMANDE' werden die jeweiligen Prüfungstermine und -Orte gemäes Jahresprogramm des SRSC bekanntgegeben. Die Anmeldefristen sind genau einzuhalten.

Körmeister SRSC: Herrn Rolf B u r i
Flurweg 4
4564 Obergerlafingen
Tel: 065/35 42 32

WICHTIG: Kranke Hunde und hitzige Hündinnen werden zur Wesensprüfung, zur Ankörung und zur Zuchttauglichkeitsprüfung nicht zugelassen. Sie dürfen auch nicht auf den Prüfungsplatz reep. den Körplatz gebracht werden.

E X A M E N D E C A R A C T E R EE X A M E N D E S E L E C T I O N

Les inscriptions pour l'examen de caractère et l'examen de sélection sont à adresser au chef de sélection, accompagnées du pedigree et du certificat de dysplasie de la hanche (= certificat DH) sous pli recommandé et en respectant les délais prescrits.

Des dates de ces examen, ainsi que les lieux, sont publiés, selon le programme annuel du CSSG, dans le 'HUNDE' et 'CYNOLOGIE ROMANDE'.

Chef du sélection: Monsieur Rolf B u r i
Flurweg 4
4564 Obergerlafingen
Tel: 065/35 42 32

Important: Des chiens malades, ainsi que des chiennes en chaleur ne sont pas admises aux examens et refusés des lieux.



**Spitzenhunde sind kein Zufall -
sondern konsequente Auswahl.**

SIEGERTITEL-PRÜFUNG IN DIESENHOFEN

R A N G L I S T E

Sonntag, den 2. November 1986

Rang	Resultat	Klasse	Name des Hundeführers / Name des Hundes
------	----------	--------	---

BEGLEITHUND

1	241 V		Gentsch Willy, Wildensbuch / Zitta v.d.Lederhecke
2	239 V		Kaderli Ruth, Bolligen / Osta v.Leuengrund
3	237 V		Zeindler Herbert, Dübendorf / Lord v.Hohenklingen
4	233 V		Hirt Hansruedi, Feuerthalen / Mira-Aisha v.Hohenklingen
5	230 V		Egger Franz, St.Gallen / Sorbonne v.d.Derflaschlucht
6	224 SG		Dällenbach Paul, Uetendorf / Basko v.Schweizerberg
7	222 SG		Ulbl Silvia, Möhlin / Oro v.Leuengrund
8	212 SG		Curty Gotthard, Fimmelsberg / Maiko v.Hohenklingen

SANITAETSHUND I

1.R.	334 SG		Trottmann Hanspeter, Embrach / Elite v.Leuengrund
------	--------	--	---

SANITAETSHUND II

1.R.	461 G		Reiner Reinhard, Dotzigen / Guy v.d.Wiggerbrücke
------	-------	--	--

SANITAETSHUND III

1	584 V	AKZ	Cantaluppi Stefano, Castel a.Pietro / Aro v.Montebello
2	553 V	AKZ	Suter Edi, Lengnau / Leeka v.Kofwald
3	483 SG		Fiechter Ruedi, Kleindietwil / Dollu v.Finsterwald (Zwergschn.)
4	466 G		Egli Käthi, Goldwil / Xeno v.Murtenstern (Zwergschnauzer)

SCHUTZHUND I

1	382 V	AKZ	Zeller Adrian, Wimmie / Haro v.d.Murtenlinde
2	375 V	AKZ	Roggensinger Walter, Thalheim / Chitta v.Buck
3	369 V	AKZ	Vasellari Peter, Möhlin / Zillo v.Buck
4	369 V	AKZ	Gaesser Hans-Ulrich / Vax du Bujol
5	363 V		Rätzer Brandolf, Othmarsingen / Kay v.Titanero
6	351 SG	AKZ	Trösch Rolf, Lotzwil / Jke v.Jagdbann (Zwergschnauzer)
7	343 SG		Cataneo Christiane, Manno / Boy v.Montebello
8	342 SG		Gmünder Max, Morcote / Emir v.Silberggrund
9	337 SG		Scheidegger Ernet, Winterthur / Nigg v.d.Wiggerbrücke

SCHUTZHUND II

1	545 V	AKZ	Luchsinger Jean, Aesch / Tony v.Kaiserbrunnen
2	533 SG	AKZ	Wittwer Ernet, Krattigen / Kay v.Hohenklingen
3	524 SG	AKZ	Gantenbein Ruedi, Altstätten / Voss v.Katzenturm
4	513 SG	AKZ	Völker Ursula, Düringen / Eika v.d.Murtenlinde
5	470 G		Dietiker Hanspeter, Oberehrendingen / Jeffrey v.d.Wiggerbrücke
6	440 G		Sigrist Franziska, Flurlingen / Goya v.Hohenklingen

SCHUTZHUND III

1	545 V	AKZ	Ommerli Susanne, Hegnau / Harrae v.Leuengrund
2	491 SG		Mayerhofer Gert, Küssnacht a.R / Kassar v.Leuengrund
3	458 G		Elia Marco, Winterthur / Gioia v.Titanero

Rang	Resultat	Klasse	Name des Hundeführers / Name des Hundes
------	----------	--------	---

INTER I

- | | | | |
|---|--------|-----|--|
| 1 | 269 SG | AKZ | Kräuchi Walter, Arbedo / Terry v. Montebello |
| 2 | 264 SG | AKZ | Küretainer Emil, Staad / Eko v. Dachberg |

INTER II

- | | | | |
|------|--------|-----|---|
| i.R. | 240 SG | AKZ | Fuchs Kurt, Hausen / Jgor v. Leuengrund |
|------|--------|-----|---|

INTER III

- | | | | |
|---|-------|-----|---|
| 1 | 275 V | AKZ | Josuran Karl, Steinach / Cäsar v. d. Fliederstadt |
| 2 | 274 V | AKZ | Stadtman Oskar, Detwil / Harro v. Montebello |

SPEZIALPREISE

Spender: Curty Hane, RS - Zwinger v. Hohenklingen

Beester Schutzhund:

- | | | |
|---|----------------|--|
| 1 | <u>SCH H I</u> | Zeller Adrian, Wimmie / Haro v. d. Murtenlinde |
|---|----------------|--|

Beester Hund von Zwinger von Hohenklingen:

- | | | |
|---|-----------|--|
| 3 | <u>BH</u> | Zeindler Herbert, Dübendorf / Lord v. Hohenklingen |
|---|-----------|--|
-

WICHTIGER HINWEIS!

JEDES MITGLIED DES SCHWEIZERISCHEN RIESENSCHNAUZER - CLUB
das im Jahre 1987:

- seinen Riesenschнауzer an einer oder mehreren inter-nationalen Hundeausstellungen in der Schweiz ausstellt, oder und
- mit seinem Riesenschнауzer an der Leistungssiegertitel-Prüfung = Schweizer Meisterschaft des SRSC am 8. November 1987 in Diesseenhofen, teilnimmt,

kann anlässlich der Generalversammlung des SRSC im Frühjahr 1988 einen schönen, mit SRSC gravierten

Z I N N B E C H E R

in Empfang nehmen. Diese Zinnbecher werden nur an der GV abgegeben !!! Postnachsendungen werden keine ausgeführt. Die Zinnbecher werden nur persönlich übergeben. Eine Vertretung ist jedoch möglich.

(Siehe auch das 'Becher - Reglement des SRSC' vom 6.3.1983 - Seite 7 im Bulletin '87)

BIOMILL-Vollnahrung: so gut und natürlich

Ein Rezept wie aus der guten alten Zeit

BIOMILL-Vollnahrung enthält Fleisch, Reis, Weizen, Mais und Luzerne; angereichert mit den notwendigen Vitaminen und Mineralstoffen.

Die natürlichen Farben der Gesundheit

Die Farben unterscheiden die verschiedenen Bestandteile nach ihrer Art, rot das Fleisch; weiss der Reis; beige-braun der Weizen; goldgelb der Mais und grün die Luzerne.

Ein natürliches Produkt

Alle Bestandteile der **BIO-MILL-Vollnahrung**, – Getreide, Fleisch usw., – werden separat extrudiert. Dies erhält ihnen ihr ureigenes Aroma und ihre natürlichen Farben.



Ein extrudiertes Produkt

Die Extrusion ist eine moderne Technologie, die das richtige Aufkochmass, sowie die Sterilisation der Bakterien garantiert.

Ein Kochen der **BIOMILL-Vollnahrung** ist nicht notwendig; man fügt lediglich lauwarmes Wasser bei und lässt während 10 Minuten ziehen.

Weil wir Hunde gern haben

Deshalb stellen wir die **BIO-MILL-Vollnahrung** her – eine komplette und natürliche Mahlzeit. Sie enthält alles, was Ihr Hund für den Aufbau und für sein Wohlbefinden braucht.

BIOMILL verdient Ihr Vertrauen, weil wir auf Hunde-Ernährung spezialisiert sind, weil wir Hunde gern haben und auch selber züchten.

BIOMILL-Kroketten – eine praktische und komplette Mahlzeit

Die **BIOMILL-Kroketten** haben die gleiche Zusammensetzung wie die **BIOMILL-Vollnahrung**, nur eben anders geformt. Man verfüttert sie trocken.

Super – praktisch

Nur in den Fressnapf schütten – fertig! – aber immer mit separatem frischem Wasser. Sie sind auch sparsam im Verbrauch, denn Fressreste können anderntags wieder verfüttert werden.

Verbrauchs-Datum

Die **BIOMILL-Kroketten** bleiben für mindestens 4 Monate ab Fabrikations-Datum – das auf jeder Packung steht – unverändert frisch.

– **BIOMILL Super 438** enthält Kalzium, Phosphor, Spurenelemente, Vitamine und Soja-Lecithin.

– **BIOMILK**, der gute Muttermilch-Ersatz bei Säugetieren.

– **BIOMILL Welpenfutter Spezial**.



Für ein Gratis-Muster



BIOMILL-Vollnahrung



BIOMILL-Kroketten

mit einer Liste unserer Verkaufsstellen. Auf Anfrage erhalten Sie gratis Tips und Ratschläge für eine gesunde und ausgewogene Ernährung Ihres Hundes.

Name: _____

Strasse: _____

PLZ und Ort: _____

Einsenden an: **Marianne Bugnion, Maulins de Granges SA**
1523 Granges-Marnand, Tel. (037) 6415 05

Hundeaussstellungen 1986

INTERNATIONALE HUNDEAUSSTELLUNG 18./19. JANUAR 1986 IN BASEL

Richter: Herrn R. Schleeweiss, 4451 Wintersingen

Klassen	Varietät	gemeldet		anwesend		Total R + H
		R	H	R	H	
Siegerklasse	schwarz	-	1	-	1	1
Gebrauchshundeklasse	schwarz	2	1	2	1	3
Offene Klasse	schwarz	11	9	11	8	19
	pf + s	1	3	1	3	4
Jugendklasse	schwarz	1	1	1	1	2
Total Riesenschnauzer						29

Beste Bewertungen:

<u>Rüden:</u>	OK V1 CACIB/CAC	Vasso du Hameau des	<u>Eig:</u>	Yvonne Schaeffer
schwarz		Diablos Noirs		F-68300 Saint Louis
		LOF 2 R.SCH.4211		
	OK V2 Reserve	Chico v.Buck	<u>Eig:</u>	Rudolf Dietsche
	CACIB/CAC	VDH 83 RS 37409		D-7889 Grenzach
<u>Rüden:</u>	OK V CACIB/CAC	Nicko v.Südhäger	<u>Eig:</u>	Frank R. Köhn
pf + s		VDH B3 RS 11473		D-5630 Remscheid
<u>Hündin:</u>	OK V1 CACIB/CAC	Tina du Village	<u>Eig:</u>	M. Gimpel
schwarz		Gothique		F-68480 Lutter
		LOF 2 R.SCH.3196/623		
<u>Hündin:</u>	OK V1 CACIB/CAC	Ellen S Grod Ksiasat	<u>Eig:</u>	H. Pony
pf + s		Pomorski		D-7141 Schwisberdingen
		VDH 84 RS 11544		
	OK V2 Reserve	Utah du Clos la	<u>Eig:</u>	Dominique Pouget
	CACIB/CAC	Droude		F-07230 Lablachère
		LOF 2 R.SCH.4138/764		

NATIONALE HUNDEAUSSTELLUNG MIT CAC 25. MAI 1986 IN LUZERN

Richter Rüden : Herrn H. Becker, D-6900 Heidelberg
 Richterin Hündinnen: Frau Gerda Buri, 4564 Obergerlafingen

Klassen	Varietät	gemeldet		anwesend		Total R + H
		R	H	R	H	
Siegerklasse	schwarz	1	1	1	1	2
Gebrauchshundeklasse	schwarz	6	5	6	4	10
Offene Klasse	schwarz	10	5	8	4	12
	pf + s	-	1	-	1	1
Veteranenklasse	schwarz	1	2	1	2	3
Jugendklasse	schwarz	3	4	3	4	7
Total Riesenschnauzer						35

INTERNATIONALE HUNDEAUSSTELLUNG 16./17. AUGUST 1986 IN LENZBURG
Richterin: Frau Gerda Buri, 4564 Obergerlafingen

Klassen	Varietät	gemeldet		anwesend		Total R + H
		R	H	R	H	
Siegerklasse	schwarz	3	1	2	1	3
Gebrauchehundeklasse	schwarz	2	3	1	3	4
Offene Klasse	schwarz	4	2	4	2	6
Jugendklasse	schwarz	1	1	1	1	2
Total Riesenechnauzer						15

Beste Bewertungen:

Rüden:	SK V1 CACIB/CAC	Alex.v.d.Heesen	Eig: E. Meyer
schwarz		Kassel	D-Vellmay
		VDH RS 38865	
	SK V2 Reserve	Igor v.Leuengrund	Eig: K. Fuchs
	CACIB/CAC	SHSB 363924	5212 Hausen
Hündin:	GK V1 CACIB/CAC	Layka v.Hohenklingen	Eig: Kurt Heim
schwarz		SHSB 378017	Frauenfeld
	OK V1 Reserve	Nixe v.Leuengrund	Eig: J.Rüegg + G.Weber
	CACIB/CAC		8902 Urdorf

INTERNATIONALE HUNDEAUSSTELLUNG 27./28. SEPTEMBER 1986 IN LAUSANNE
Richterin: Mlle H. Richard, 1024 Ecublens

Klassen	Varietät	gemeldet		anwesend		Total R + H
		R	H	R	H	
Offene Klasse	schwarz	1	4	1	4	5
Jugendklasse	pf + s	1	1	1	-	1
Total Riesenschnauzer						6

Beste Bewertungen:

Rüden:	OK V1 CACIB/CAC	Amant de Barbereche	Eig: Hans Hütten
schwarz		Bester der Rasse LOF 4744	
Hündin:	OK V1 CACIB/CAC	Farda v.d.Murtenlinde	Eig: A. + J. Bersier
schwarz		SHSB 366673	3186 Dürdingen
	OK V2 Reserve	Nuschka v.Breitenstein	Eig: M. Brudermann
	CACIB/CAC	SHSB 398948	4513 Langendorf

Beste Bewertungen:

Rüden:	SK V1 CAC	Jgor v. Leuengrund	Eig: K. Fuchs
schwarz	CLUBSIEGER 1986	SHSB 363924	5212 Hausen
	OK V1 Res. CAC	Chico v. Buck	Eig: R. Dietsche
		VDH 83 RS 37409	d=7889 Grenzach
Hündin:	OK V1 CAC	Kosy v. Heimeshof	Eig: M. Droz
schwarz		SHSB 379499	3362 Niederönz
	SK V Res. CAC	Gizzi della Bassa	Eig: A. Salomon
		Pavese	I-27016 S. Alessio
		LOI 065649	
	JK Jugendsieger	Nuschka v. Breitenstein	Eig: M. Brudermann
		SHSB 398948	4513 Langendorf

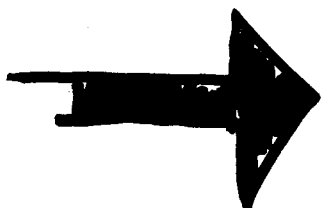
INTERNATIONALE HUNDEAUSSTELLUNG 21./22. JUNI 1986 IN ST. GALLEN

Richterin: Frau Gerda Buri, 4564 Obergerlafingen

Klassen	Varietät	gemeldet		anwesend		Total R + H
		R	H	R	H	
Siegerklasse Gebrauchshundeklasse	schwarz	1	-	1	-	1
	schwarz	2	2	2	2	4
	pf + s	1	-	1	-	1
Offene Klasse	schwarz	3	2	3	2	5
Jugendklasse	schwarz	2	2	1	2	3
Total Riesenschnauzer						14

Beste Bewertungen:

Rüden:	GK V1 CACIB/CAC	Bodo v. d. Hensgesweid	Eig: Rolf Dogrendorf
schwarz	Best of Breed	VDH RS 31914	D-Helss / Kassel
	OK V1 Reserve	Castor v. Ruma	Eig: Robert Neff
	CACIB/CAC	SHSB 379323	St. Gallen
	JK Jugendsieger	Kassan v. Stiegel	Eig: Doris Fiecher
		VDH RS 41442	Oetfildern 4
Hündin:	GK V1 CACIB/CAC	Layka v. Hohenklingen	Eig: Kurt Heim
schwarz		SHSB 378017	Frauenfeld
	OK V1 Reserve	Vira du Hameau des	Eig: J.P. Schaeffer
	CACIB/CAC	Diablos Noir	Hiningue
		LOF 004217	

**Riesenschnauzer**

kauft man nicht bei irgend einem Händler, sondern beim vom Spezialclub anerkannten Züchter.

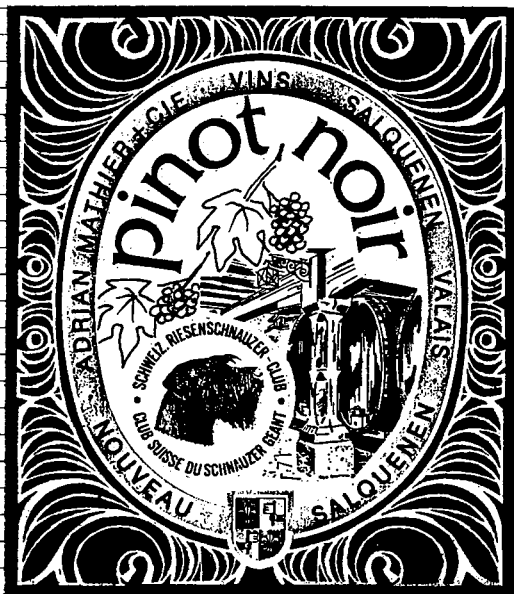
Die Züchter garantieren:

- ★ einwandfreie Aufzucht
- ★ alle notwendigen Impfungen
- ★ eine anerkannte SKG-Ahnentafel
- ★ Problemlösungen auch nach dem Kauf

Auskunft erteilen:

- **Erwin Bendi**, Präs. SRSC, Postfach 23
Telefon 033 54 35 35, 3700 Spliez
- **Peter Kiser**, ZWO-SRCS, Schlossberg 4
Telefon 033 23 39 19, 3600 Thun

NEU
AB
1987



» RIESENSCHNAUZER-WEIN

Pinot noir vom "WELTMEISTER" Herrn Adrian Matthier, Salgesch

Der Jahrgang 1985 hat viele gute Eigenschaften:

- typischer 'Pinot-Charakter' mit gutem Säuregehalt
- ausgeprägt purpurfarbig
- schöne Blume
- ausgewogenes Bouquet
- noch in der Aufbauphase
- seine Höhe wird er Ende 1987 - Beginn 1988 errreichen
- gute Lagerfähigkeit, bis 5 Jahre
- harmonischer Rotwein bester Güte
- ein schöner 'Blauwunder' ohne Verschnitt -
- und ohne Zugabe von Zucker
- ca. 13° Alkoholgehalt
- Typischer Wein zu rotem Fleisch und Käse
- er soll in der Temperatur von 13 - 16° C getrunken werden

'RIESENSCHNAUZER - WEIN'

Preis pro Flasche (7.0 dl) € 12.50 + event. Transportanteil

Lieferung nur in Cartons zu 12 Flaschen

Bestellung telefonisch

oder schriftlich an:

Herrn Peter Käser, Schlossberg 4

3600 Thun Tel: P 033/23 39 19

G 033/23 39 29

JAHRESBERICHT DES PRAESIDENTEN DES SRSC UEBER DAS JAHR 1986

Das Jahr 1986 war für den Schweizerischen Riesenschнауzer - Club im Allgemeinen, - für seine Funktionäre und Mitglieder im Speziellen - reich befrachtet. Das Jahresprogramm sah zwölf Anlässe vor, die ohne irgendwelche Auslassungen durchgeführt werden konnten; und das zum Teil mit sehr grossem Erfolg.

- Der Besuch und die Beteiligung an den Internationalen Hundeausstellungen in der Schweiz war ansprechend und zufriedenstellend. (Die Ergebnisse und Meldezahlen lesen Sie auf Seite 19 - 21 dieses Bulletin)
- Die CAC - Ausstellung in Luzern wies ein sehr gutes Meldeergebnis auf. Wurden doch 39 Riesenschнауzer gemeldet, wovon dann schlussendlich 35 RS vorgeführt und gerichtet werden konnten.
- Alle Ankürungen, Wesens- und Zuchttauglichkeitsprüfungen des SRSC (Frühjahr, Sommer und Herbst) verzeichneten sehr grosse Beteiligungen. Es kann fast von einem Rekord gesprochen werden.
- Die Leistungssiegertitel - Prüfung mit Schweizer Meisterschaft in Diesenhofen war ein grosser Erfolg. Die Meldezahl von total gegen 40 Riesenschнауzern (mit ebenfalls 3 Zwergschнауzern) wurde im SRSC noch nie erreicht. Schlussendlich wurde die Prüfung von 37 Hunden mit ihren Führerinnen und Führern bestritten. (Die Resultate lesen Sie auf Seite 16 dieses Bulletin)
- Die mehr geselligen Anlässe unseres Club, wie das Rencontre Romande und das Wander - Weekend in Davos wurden sehr gut besucht. Erfreulich war vor allem der 'Start' dieses ersten Wander - Weekend. Ein voller Erfolg für alle Teilnehmer. Die zweite 'Auflage' steht wiederum auf dem Programm. (Siehe Seite 31 dieses Bulletin)

In den letzten Jahren hat der Schweizerische Riesenschнауzer - Club wirklich fast nur Erfolge zu verzeichnen. Dies ist erfreulich.

Bietet aber andererseits die Gefahr, dass einzelne Funktionäre und Mitglieder allzu oberflächlich werden. Es könnte dabei die Tendenz aufkommen, da man sagt: - Es geht ja sowieso ! - Dem ist nun aber nicht so, denn:

ZU JEDER ZEIT UND FUER JEDE TAETIGKEIT, ERFORDERT
ES TECHNISCH UND MENSCHLICH DEN VOLLEN EINSATZ !!

Der Vorstand des SRSC gab sich anlässlich der Sitzung vom 24.5.1986 die Aufgabe, im Jahr 1986 und auch in den folgenden Jahren, konsequent zu sparen, ohne dass die Effizienz darunter leidet. So wurden jeweils 2 Sitzungen zusammengelegt. Die Geschäfte des SRSC konnten dadurch an 6 Sitzungen, davon 3 Tages Sitzungen, (vorwiegend in Olten) beraten und abgeschlossen werden. Allgemein war der Sitzungsbesuch gut. Die Zusammenarbeit im Vorstand, war wie in den letzten Jahren, sehr gut und menschlich angenehm. So arbeiten zu können ist erfreulich. Ich wünsche mir für die Zukunft eine ebenso schöne und dadurch angenehme Vorstandsarbeit.

Die Nachwehen des Tierschutzgesetzes (seit dem 1. Juli 1981 in Kraft) eind nach wie vor erkennbar. Im Jahre 1986 fanden einige Besprechungen mit dem Bundesamt für Veterinärwesen zusammen mit der SKG in Bern statt. Das Thema war immer die neue Verordnung zum Tierschutzgesetz. Leider sind die Arbeiten bis heute noch nicht abgeschlossen.

Zum Abschluss meines Berichtes will ich allen denjenigen herzlich danken die mir bei meiner Arbeit im Laufe des Jahres 1986 tatkräftig geholfen haben. So gilt der Dank allen Vorstandsmitgliedern, Funktionären, Richtern, Züchtern, Mitgliedern und Freunden des SRSC !

Spiez, im Dezember 1986

Der Präsident des SRSC



Jahresbericht des Zuchtwart-Obmannes des SRSC für das Jahr 1986

Das Jahr 1986 war, züchterisch gesehen, das schlechteste in meiner Amtszeit. Es sind total zwölf Würfe gefallen mit 70 Welpen. Aufgezogen wurden 31 Rüden und 24 Hündinnen; das ergibt einen Durchschnitt von 4,6 Welpen pro Wurf. Drei Welpen mussten mit einer Zuchtsperre belegt werden, da sie weisse Brustflecken aufwiesen. Bei den zwölf Würfen waren neun verschiedene Rüden beteiligt. 1986 wurden 15 Rüden und 14 Hündinnen aus dem Ausland ins SHSB eingetragen.

Die Schweizerzucht mochte die Nachfrage bei weitem nicht zu befriedigen, so dass wir den ganz ungedulden Riesenschнауzerliebhabern vermehrt Adressen von Züchtern aus den Nachbarländern vermitteln mussten. Die Aussichten für 1987 sehen nicht besser aus, haben wir doch zur Zeit nur noch acht aktive Züchter. Der Bestand an angehörten Hündinnen ist zwar bedeutend höher, doch es scheint, dass sich immer weniger Leute für den Aufbau einer Zucht interessieren. Dadurch werden den wilden "Züchtern" Tür und Tor geöffnet, um ihre Produkte aus Zufallspaarungen an den Mann bzw. an die Frau zu bringen. Die Inserate in der Tierwelt sprechen eine deutliche Sprache. Da werden mit salbungsvollen Worten Welpen und Junghunde zum Kauf angeboten, welche aus preisgekrönten Elterntieren stammen und selbstverständlich einen "Stammbaum" besitzen. Besonders ein Hundehändler aus dem Aargau hat hier seltsame Methoden entwickelt.

Meine Aufgabe als Zuchtwart-Obmann ist, die Züchter bei der Zucht zu beraten und bei der Welpenvermittlung behilflich zu sein. Damit dies richtig funktioniert, muss aber die Information beidseitig spielen. Es dürfte schon lange bekannt sein, dass ich die Körakten den Züchtern zur Verfügung stelle. Von diesem Angebot wurde bis jetzt leider noch nie Gebrauch gemacht. Züchten heisst auch Planen, mit anderen Worten ausgedrückt, man sucht einen Deckrüden nicht erst, wenn die Hündin schon zehn Tage in der Hitze ist.

Abschliessend möchte ich festhalten, dass ich bei den Wurf- und Zwingerkontrollen überall sehr gute Verhältnisse angetroffen habe. Einen besonderen Dank gebührt denjenigen Züchtern, die die Deck- und Wurfmeldungen fristgerecht eingesandt haben. Meinen Vorstandskollegen danke ich für die gute Zusammenarbeit und hoffe, dass ich auch im Jahre 1987 auf ihre Mithilfe zählen darf.

3600 Thun, 24. Dezember 1986

Der Zuchtwart-Obmann:



P Käser

A n g e k ö r t e R ü d e n

(Tiere über 8 Jahre werden nicht aufgeführt, nur SRSC Mitglieder)

Maik von Klybeck	307471 Walther Ulrich, Aurigeno
Cycas von der Murtenlinde	323897 Mohler V. & H.R. Bösing
Quinto vom Katzenturm	339223 Bernold Emil, Zürich
Icarus von Nenevale	356628 Balsiger Familie, Giubiasco
Ero von der alten Oele	345439 Braissant Maurice, Bière
Fero von der Wiggerbrücke	335385 Frei Anton, Aedermannsdorf
Jerry von der Wiggerbrücke	340782 Casale Andrea, Aarburg
Hanko vom Leuengrund	347830 Maag Ernst, Winterthur
Lord von der Wiggerbrücke	361266 Zesiger Emil, Münchenstein
Igor vom Leuengrund	363924 Fuchs Kurt, Riniken
Valko vom Katzenturm	369875 John Erich, Frick
Eko vom Dachberg	386760 Kürsteiner Emil, Staad
Wippo vom Katzenturm	377917 Oeschger Willy, Ittenthal
Weko vom Katzenturm	379946 Hammer Werner, Salez
Kay von Hohenklingen	376438 Wittwer Ernst, Krattigen
Clif de Richelieu	381046 Dougoud Jean-Louis, Villaraboud
Castor von Ruwa	379323 Neff Robert, St Gallen
Emir vom Silbergrund	387412 Gmünder Max, Morcote

Die Körperberichte können beim Zuchtwart-Obmann zur Einsicht angefordert werden.

Jahresbericht des Körmeisters 1986

Vorerst sei an dieser Stelle Herrn Benjamin Jäger zur bestandenen Wesensrichter-Prüfung recht herzlich gratuliert! Aufgrund der zusammengefassten Prüfungsergebnisse wird Herr Jäger seine Aufgabe als Wesensrichter verantwortungsbewusst und kompetent bewältigen. Wir wünschen ihm alles Gute bei der nicht immer leichten Aufgabe.

Bei der Durchführung der Wesens- und Zuchttauglichkeitsprüfungen hatte ich auch dieses Jahr wiederum auf die tatkräftige Mithilfe aller Funktionäre und weiterer bekannter stiller Helferinnen und Helfer zählen können. Ihnen gebührt einen ganz besonderen Dank! Durch ihren Einsatz und Unterstützung konnten die Prüfungen zur allgemeinen Zufriedenheit durchgeführt werden.

Leider musste festgestellt werden, dass zu den Zuchttauglichkeitsprüfungen oft mit zu wenig vorbereiteten Hunden angetreten wird oder die notwendige, wichtige Verbindung vom Hundeführer zum Hunde fehlt.

Eine einzige schriftliche Einsprache musste die Kommission erledigen und diese fiel zu Gunsten des Wesensrichters aus. - -

Allen meinen Richtern, Richterinnen, Funktionären, Helferinnen, Helfern und Klubkollegen wünsche ich alles Gute, Gesundheit und Glück für das Jahr 1987!

Der Körmeister:


R. Buri

4564 Obergerlafingen,
20. Dezember 1986

STATISTIK ZUM JAHRESBERICHT DES KOERMEISTERS 1986

Wesensprüfungen			
Ort und Datum	Geschlecht	bestanden	nicht bestanden
<u>Wolfwil</u> 3.5.86	Rüden	5	1
	Hündinnen	8	-
<u>Solothurn</u> 15.6.86	Rüden	2	-
	Hündinnen	5	-
<u>Diessenhofen</u> 1.11.86	Rüden	9	1
	Hündinnen	3	-
Total	Rüden	16	2
	Hündinnen	16	-
Total Riesenschнауzer		32	2

Zuchttauglichkeitsprüfungen			
Ort und Datum	Geschlecht	bestanden	nicht bestanden
<u>Wolfwil</u> 3.5.86	Rüden	4	2
	Hündinnen	2	4
<u>Solothurn</u> 15.6.86	Rüden	2	1
	Hündinnen	1	2
<u>Diessenhofen</u> 1.11.86	Rüden	1	2
	Hündinnen	-	4
Total neu angehörte RS	Rüden	7	
	Hündinnen	3	

Jahresbericht des Leistungswartes

Hallo Schnauzer Fan!

37 an der Zahl waren an der SRSC-Siegerie,
2 an der SKG,

Welch eine Freude!

Gute Resultate und Kämpfergeist machten sich
bemerkbar.

Sogar ein 97 Schutz im Int. III.

DerKynologische- Verein von Diessenhofen hat
mit Bravour alles organisiert und durchgeführt
Es sei Ihnen allen im Namen aller herzlich
gedankt.

Also, entäuscht die Organisatoren und die 7
Richter, die zugesagt haben für 87 nicht..!
50 Teilnehmer sind möglich.

Herzlichen Dank an alle Landwirte, die es
jedes Jahr ermöglichen die Prüfungen
durchzuführen.

Damit wünsche ich allen ein glückliches und
erfolgreiches 1987.

Willy Meier
Effingen



**Forst- und
Garten-
maschinen**

Helly-Hansen-
Produkte

Jonsereds-Vertretung



**Strolchenheim –
das Ferien-
paradies**

WILLY MEIER

Kästhal 92
5253 Effingen
Telefon 064 66 11 90

PROTOKOLL DER GENERALVERSAMMLUNG DES SCHWEIZ. RIESENSCHNAUZER-
CLUB VOM 16. MÄRZ IM RESTAURANT TERMINUS IN OLTEN

Begrüssung, Entschuldigungen, Präsenzen, Einberufung, Stimmberechtigung,
Stimmenzähler, Traktandenliste.

Um 14.00 Uhr konnte der Präsident des SRSC Herr Erwin Bandi die termin- und statutengemäss einberufene Generalversammlung eröffnen. Die Einladungen wurden jedem Mitglied mit der Traktandenliste persönlich zugestellt. Die kontrollierten Präsenzlisten ergaben 54 stimmberechtigte Mitglieder und 4 Gäste. Herr Bandi begrüßte die Anwesenden und verlas 24 entschuldigte Mitglieder. Zum Gedenken an die drei verstorbenen Mitglieder Hans Frick, Jakob Gyger und Arthur Comtesse erhoben sich die Anwesenden von ihren Sitzen.

Als Stimmenzähler wurden gewählt: Frau Verena Dällenbach, Uetendorf und Herr Roland Schatzmann, Romont.

1. Protokoll der Generalversammlung vom 17. März 1985 in Olten

Das im Bulletin 1986 veröffentlichte Protokoll wurde nicht mehr verlesen; es wurde von der GV ohne Einwände genehmigt und vom Präsidenten verdankt.

2. Jahresberichte

Wie in den vergangenen Jahren wurden alle statutengemäss vorgeschriebenen Jahresberichte im Bulletin 1986 veröffentlicht und mussten nicht mehr verlesen werden.

a) Jahresbericht des Präsidenten

Dieser wird der GV vom Vice-Präsidenten P. Käser zur Abstimmung vorgelegt, verdankt und von den Stimmberechtigten einstimmig genehmigt. Der Präsident dankt allen Verfassern für die prompte Zustellung der übrigen Jahresberichte.

b) Jahresbericht des Zuchtwartobmanns

Dieser wird von der GV praktisch einstimmig genehmigt und durch Applaus verdankt.

c) Jahresbericht des Körmeisters

Auch dieser Bericht wird von der GV mit grossem Mehr genehmigt.

d) Jahresbericht des Leistungswartes

Der Bericht wird mit grossem Mehr genehmigt.

3. Abnahme der Jahresrechnung

Die vom Kassier Herrn E. Lehmann verlesene Jahresrechnung schloss mit einem Gewinn von Fr. 1433.35 ab. Die Zinnvorräte des Vereins wurden erstmals durch Aktivierung in die Vereinsrechnung aufgenommen, womit in Zukunft der effektive Erlös des betreffenden Vereinsjahres genau ermittelt werden kann. Die Rechnung des Jahres 1985 hätte ohne diese Aktivierung schlechter ausgesehen.

Die Buchhaltung wurde von den Revisoren Frau Arcari und Herr Angst am 19.2.85 beim Kassier in Bolligen geprüft und in allen Belangen in Ordnung befunden. Frau Arcari verliest den Revisorenbericht.

Der Präsident dankt dem Kassier für die geleistete, saubere Arbeit und den Revisoren für die Rechnungsprüfung.

Unter Entlastung des Kassiers und des Vorstandes wird die vorgelegte Jahresrechnung einstimmig genehmigt.

4. Festsetzung der: - Jahrsbeiträge, Eintrittsgebühr
 - Gebühren für Wesens- und Zuchttauglichkeitsprüfung } **pro**
 sowie Ankörnung } **1987**
 - Junghundeabgaben und Kontrolltaxen

Obschon die Jahresrechnung nicht sonderlich abschliesst, die Beiträge aber erst für 1986 und die Gebühren zum Teil 1985 erhöht wurden, beantragt der Vorstand der Versammlung, die bisherigen Beiträge, Gebühren und Abgaben beizubehalten. Dieser Vorschlag wird von den Anwesenden mit sehr grossem Mehr angenommen:

- | | |
|--------------------------------|--|
| - Aktivmitglieder: | Fr. 30.-- + "Hunde" oder "Le Chien" |
| - Familienmitglieder: | Fr. 15.-- + "Hunde" oder "Le Chien" |
| - Veteranen: | Fr. 15.-- + "Hunde" oder "Le Chien" |
| - Eintrittsgebühr: | Fr. 10.-- |
| - Wesensprüfung: | Fr. 30.-- pro Hund für Mitglieder |
| | Fr. 60.-- pro Hund für Nichtmitglieder |
| - Ankörnung/Zuchttauglichkeit: | Fr. 50.-- für Mitglieder |
| | Fr. 100.-- für Nichtmitglieder |
| - Junghundeabgaben bei der | Fr. 10.-- pro Hund für Mitglieder und |
| Wurfkontrolle: | Nichtmitglieder |
| - Kontrolle an den Zuchtwart: | Fr. 20.-- für Mitglieder, nach eff. |
| | Aufwand für Nichtmitglieder |

5. Genehmigung des Budget 1986

Das für 1986 aufgestellte und vom Kassier verlesene Budget mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 1500.-- wird von der GV einstimmig genehmigt. Der Vorstand wird sich damit befassen, das Budget 1986 und die Jahresrechnung 1985 genau zu analysieren, um mögliche Einsparungen zu machen, damit die Kasse des SRSC im Jahre 1986 hoffentlich positiver aussieht als das Budget.

6. Mitgliederbewegungen 1.1.85 - 31.12.85 / Werbegeschenk

Die Mitgliederbewegung 1986 ist im Bulletin auf Seite 16 dargestellt und weist einen Rückgang von total 5 Mitgliedern auf, wovon 2 Todesfälle sind. Der Vorstand sucht neue Werbemöglichkeiten, um einen weiteren Rückgang zu vermeiden. Die seinerzeitige Sekretärin/Kassierin liess unserem Präsidenten mit Schreibmaschinenschrift und ohne Unterschrift den Austritt von Frau Gyger zukommen. Frau Gyger war jedoch erstaunt und telefonierte Herrn Bandi und fragte an, warum sie den "Hundesport" nicht mehr erhalte und es stellte sich heraus, dass dieser Austritt gar nicht der Wille von Frau Gyger war und in eigener Kompetenz von Frä. Koller arrangiert wurde.

3 Mitglieder konnten für 10 oder mehr geworbene Mitglieder in den Jahren 1984 + 1985 als Dank für ihre Werbetätigkeit je einen Zinnbecher in Empfang nehmen.

7. Abgabe der Zinnbecher und Spezialpreise

Dieses Jahr konnten 43 Zinnbecher an Mitglieder für die Teilnahme an internationalen Hundeausstellungen in der Schweiz und/oder Teilnahme an der Leistungsprüfung 1985 in Diessenhofen oder als Clubsieger Leistung 1985 und Clubsieger Ausstellung 1985 abgegeben werden. Die Becher werden nicht verschickt, sie müssen an der GV persönlich oder durch Vertretung in Empfang genommen werden (siehe Becherreglement im Bulletin 1986, Seite 7). Der SRSC gratuliert allen diesen Mitgliedern für Ihre Erfolge.

8. Vorschläge für AR-Anwärter, LR-Anwärter, WR-Anwärter

Der Vorstand hat keine Vorschläge zu unterbreiten und auch aus der Versammlung werden keine Vorschläge gemacht.

9. Wahlen/Rechnungsrevisor-Ersatz

Der Vorstand ist noch bis zur GV 1987 gewählt. Unser Rechnungsrevisor Herr Comtesse ist verstorben und der Rechnungsrevisor-Ersatz ist automatisch an seine Stelle getreten. Als neuer Rechnungsrevisor-Ersatz bis zur GV 1987 schlägt die Versammlung Herrn Samuel Buri, Obergerlafingen vor, welcher einstimmig gewählt wird.

10. Ernennungen, Ehrenmitglieder, Veteranen

sind keine zu verzeichnen.

11. Beschlussfassung über eingereichte Anträge

Es sind keine Anträge eingereicht worden.

Verschiedenes

Der Präsident orientiert die Versammlung über die Vernehmlassung des Bundesamtes für Veterinärwesen und dass der Vorstand seine Stellungnahme diesem Amt mitgeteilt hat. Ende Februar 1986 fand zu diesem Thema ebenfalls eine Sitzung mit der SKG und anderen Rasseklubs statt.

Es ist erfreulich, dass 58 Personen zu unserer GV erschienen sind, obschon keine Geschäfte von grosser Wichtigkeit zu tätigen waren. Der Präsident dankt allen für das Erscheinen und verweist auf unsere Anlässe 1986 hin und ermuntert alle zum Mitmachen. Für das Rencontre Romande werden die Anmeldeformulare und für das Wanderweekend Davos das Programm mit Prospekt verteilt. Der SHOP ist auch anwesend und es hat einige neue Sachen dabei. Der Präsident fordert alle auf, davon zu profitieren, der Erlös kommt zu 100% der SRSC-Kasse zu gut.

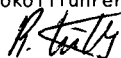
Die nächste GV wird wieder in Olten, Rest. Terminus stattfinden und zwar am Samstag, 14. März 1987.

Schluss der Generalversammlung, 16.15 UHR

Ersigen, 4. April 1986

Der Protokollführer:

R. Lüthi



2. SRSC-Wander-Weekend Davos

vom Freitag, 4. bis Sonntag, 6. September 1987

Programm:

Freitag Ankunft im Hotel Höhwaldhof und Zimmerbezug.

Samstag ganzer Tag Wanderung auf schönen und leichten

Wanderwegen. Am Abend gemeinsames 5-Gang Nachtessen und gemütliches Beisammensein mit Musik und Tanz.

Sonntag nach dem Frühstücksbuffet Wanderung um den See, gegen Mittag Abreise.

Kosten: Fr 110.-- (zwei Uebernachtungen, Frühstück am Samstag, Nachtessen am Samstag, Frühstücksbuffet am Sonntag, Musikunterhaltung, zwei Bahnfahrten inkl Hund)

Anmeldung bis am 31. Mai 1987 unter Beilage von Fr 110.-- pro Person in eingeschriebenem Brief an: Peter Käser, Schlossberg 4, 3600 Thun

JAHRESBERICHT DER O.G. AARGAU 1986

Das verflossene Vereinsjahr zeigte sich erneut von der positiven Seite. Bis heute sind die Mitgliederzahlen stabil geblieben. Wir mussten keine Austritte verzeichnen. Ueber das ganze Jahr gesehen, konnten wir im Schnitt 1/4 der Clubmitglieder auf dem Uebungsplatz begrüßen. Die Erfolge in der Sparte Leistung hielten sich in Grenzen. Dies ist aber nicht zuletzt auf die Vielzahl Junghunde zurückzuführen. Müssen doch die Führer mit den Vierbeinern Aufbauarbeit leisten.

Einen besonderen Dank gilt an dieser Stelle den beiden Uebungsleitern, Werner Hösli und Albert Schuhmacher.

Auf eine Leistungsprüfung wurde bewusst verzichtet. Die OG Aargau wollte der OG Zürich dadurch zu einem Grossaufmarsch an der Jubiläumsprüfung vom 26. Oktober 1986 verhelfen. Leider wurde diese Prüfung, wie die im Jahre 1985 propagierte Herbstprüfung, nicht abgehalten. Der Vorstand der OG Aargau hat sich mit Recht über diese Situation gewisse Gedanken gemacht. Aus verschiedenen Gründen werden wir im Jahre 1987 keine Leistungsprüfung durchführen.

Einen Dank richte ich an alle Mitglieder, die mit ihren Vierbeinern an einer Leistungsprüfung oder an einer Ausstellung teilgenommen haben. In unserer Gruppe wurde auch auf die Kameradschaftspflege Wert gelegt. Ein voller Erfolg war der Besuch der Blindenführhundeschule in Allschwil mit anschliessendem Hock bei unserem Mitglied, John Erich. Eine eindrückliche Uebung wurde am Bodensee, bei der Familie Jann Norbert, abgehalten. Die Hochzeit von Sandmeier Lilly und Dubach Samuel wurde in der Clubhütte des KV Ehrendingen, mit einem netten Grillabend, gefeiert. Einen Dank an die drei Gastgeber und ihren Helfern. Der Abschluss bildete wiederum, der von Rita Hösli bestens organisierte Chlausabend in der Clubhütte des KV Ehrendingen. Auch Dir Rita, herzlichen Dank im Namen aller Beteiligten.

Ich danke allen Mitgliedern, die zum guten Gelingen eines Anlasses beigetragen haben.

Ich wünsche allen Clubkameradinnen- und Kameraden, sowie ihren Angehörigen viel Glück, gute Gesundheit und mit dem Vierbeiner viel Erfolg.

Der Präsident

W. Knöfler
Walter Knöfler

Schweizerischer Riesenschнауzerclub
Ortsgruppe A A R G A U

=====

U E B U N G S P R O G R A M M 1987 (Januar bis August)

Januar

Sa., 10.01.87 Beginn 14.00 Uhr
Fr., 16.01.87 " " 20.00 Uhr, GV Restaurant "Sonne", Lengnau

Februar

Sa., 14.02.87 Beginn 14.00 Uhr

März

Sa., 14.03.87 Beginn 14.00 Uhr, GV SRSC Olten
So., 29.03.87 " " 09.00 Uhr, Uebung mit SKG

April

Do., 02.04.87 Beginn 19.30 Uhr
Do., 09.04.87 " " 19.30 Uhr
Do., 16.04.87 " " 19.30 Uhr
Sa., 25.04.87 " " 14.00 Uhr
Do., 30.04.87 " " 19.30 Uhr

Mai

Do., 07.05.87 Beginn 19.30 Uhr
Do., 14.05.87 " " 19.30 Uhr
Sa., 16.05.87 " " 14.00 Uhr
Do., 21.05.87 " " 19.30 Uhr
So., 24.05.87 " " 09.00 Uhr

Juni

Do., 04.06.87 Beginn 19.30 Uhr
Do., 11.06.87 " " 19.30 Uhr
Sa., 13.06.87 " " 14.00 Uhr
Do., 18.06.87 " " 19.30 Uhr
Do., 25.06.87 " " 19.30 Uhr

August

Do., 13.08.87 Beginn 19.30 Uhr
Do., 20.08.87 " " 19.30 Uhr
Do., 27.08.87 " " 19.30 Uhr

Juli 1987

Do., 02.07.87 Beginn 1930 Uhr
Sa., 04.07.87 " " 14.00 Uhr

Ferien vom 05. Juli bis 12. August 1987

Die Mitglieder werden gebeten, pünktlich zu erscheinen.

Uebungsleiter: Werner Hösli, Aegertenstrasse 15, 5200 Brugg
Tel. 056/ 41 85 83

Albert Schuhmacher, Poststrasse 3, 8957 Spreitenbach
Tel. 056/ 71 53 22 Geschäft: 056/ 71 23 33

Jahresbericht des Vice. Präsidenten OG/ZH

Das Jahr war ein schlechtes für die OG.
 Zuerst die Prüfungsabsage, dann der Austritt
 des Präsidenten, während der Amtsperiode.
 Der schlechte Ausbildungsbesuch war die Krone.

Ich wünsche der OG/ZH alles Gute im Jahr 87
 und viel Erfolg.

Willy Meier

Schweizerischer Riesenschnauzerclub

OG - ZÜRICH

ÜBUNGSPROGRAMM 1987

22. Februar	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰
29. März	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰
26. April	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰
31. Mai	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰
28. Juni	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰
26. Juli	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰
30. August	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰
20. September	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰
11. Oktober	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰
25. Oktober	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰
1. November	Sonntag	09 ⁰⁰	-	16 ⁰⁰

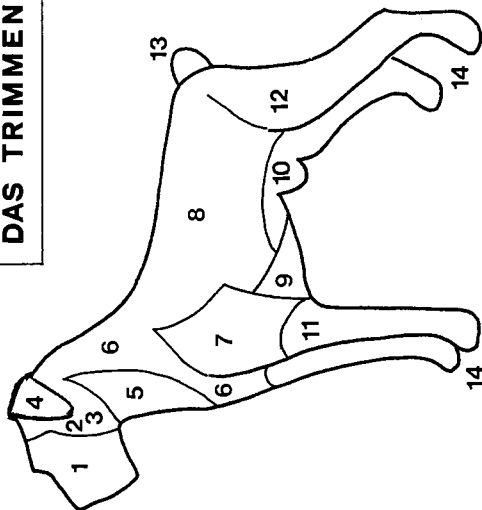
Übungsplatz: Waffenplatz Kloten-Bülach

Verpflegung : Jeder Teilnehmer ist dafür
 selbst besorgt.

Übungsleiter:

Oscar Stadtmann, Limmattalstr.64, 8955 Oetwil-Limmat
 Tel. G. 01/748'19'33 Tel. P. 01/748'39'88

DAS TRIMMEN



1 Alles Haar, auch das buschige über den Augen und unter den Augen stehen lassen. Bart nach der Schnauze hin bürsten, so dass der Kopf eine möglichst rechteckige Form erhält.

2/3 Stirn und Backen ganz heruntertrimmen, damit zu dem Ausstellungstermin nur ganz kurzes Haar vorhanden ist.

4 Ohren innen und aussen, sowie an den Rändern gut heruntertrimmen.

5 Untere Halspartie, Kehle und Wamme ganz heruntertrimmen, auch die weiche Unterwolle mit wegnehmen (genau wie bei Stirn und Backen)

Dadurch wird eine schöne und edle Halslinie erzielt.

6 Hals, Nacken und Brust übertrimmen.

7 Schulter dagegen ganz heruntertrimmen, auch weiche Unterwolle wegnehmen, um die schmale Front zur Geltung zu bringen.

8 Rücken und Seiten übertrimmen, event. hervor-stehende Unterwolle austrimmen.

9 Alles Haar unter der Brust stehen lassen.

10 Bauch stark durchtrimmen, das Haar stets kurz halten.

11 Vorderläufe: Haar stehen lassen oder nur soviel wegnehmen, um gleichmässige, runde 'Säulen' zu erzielen.

12 Hinterhand so viel übertrimmen, dass Muskulatur und Sprunggelenke noch zur Geltung kommen.

13 Rute übertrimmen (nicht zu dünn werden lassen)

14 Ueberflüssiges Haar zwischen den Zehen wegnehmen. Zu langes Haar an den Pfoten entfernen. Die Pfote soll wie eine kleine runde Katzenpfote erscheinen.

Anmerkung: Soll der Hund für eine Ausstellung fertig gemacht werden, so empfiehlt es sich, 6 - 7 Wochen vor der Ausstellung die Felder 6, 8 und 12 ganz herunterzutrimmen, damit am Aus-stellungstage ganz neues, hartes und genügend langes Haar vorhanden ist. 4 Wochen vorher wird die Rute stark getrimmt. 3 Wochen vorher die Fel-der 5 und 10, sowie 2 Wochen vorher werden die Stirn, die Backen und Ohren, sowie die Zehen zurechtgemacht.

